

## 1. SZENE

### VORSPIEL

Alle drei hängen an ihren Bügeln und reden halblaut vor sich hin. Etwas lauter sind die jeweiligen Worte mit "grenz", sie reden durcheinander. das ganze stelle ich mir dabei durchaus musikalisch schön vor)

A Die diesbezüglichen Intentionen auch Rundfunkstaatsvertrag dahin gehend zu ändern, daß alle Arten von Beeinträchtigungen als jugendgefährdend zu verbieten sind, unterstütze ich, halte sie aber in ihrer Begrenztheit für unzureichend.

Die bislang unbegrenzte Zuwanderung ist ein Mißstand.

Um den weltweiten Wanderungs- und Flüchtlingsproblem begegnen zu können, müssen wir auch auf eine gemeinsame Zuwanderungsbegrenzungsregelung hinwirken.

Wir wollen eben kein Zuwanderungsbegrenzungs-gesetz, wie es demagogisch heißt, Zuwanderungsbegrenzung, das bedeutet im Klartext : Ausländer raus.

Neu ist, daß neben der stärkeren Beachtung des Subsidiaritätsprinzips auch die Mitwirkungsrechte bei der Umsetzung gestärkt wurden und daß das ganze Aktionsprogramm zeitlich und auch finanziell begrenzt wurde.

Die Erklärung dafür ist, seine Politik der Schadensbegrenzung und sein Verhalten ließen ihm gar keine andere Wahl.

Die Rüstungsbegrenzung wird nun nur noch mit real 2% definiert.

Wir müssen darüber nachdenken, ob nicht vielleicht doch eine Zuwanderungsbegrenzung nötig ist oder nicht.

Wir reden über die Altfälle, über eine Einwanderungsregelung, die in den ersten zehn Jahren eher eine Einwanderungsbegrenzungsregelung sein wird, über besondere Regelungen für Kriegsflüchtlinge und Aussiedler, über Doppelstaatsangehörigkeit und Integrationsprobleme, also über eine Gesamtlösung.

Ich betrachte eine Redezeitbegrenzung auf drei Minuten in einer so schwerwiegenden Debatte ohnehin als etwas schwer erträgliches.

Dieser Entwurf wird allerdings für einen mittleren Zeitraum eher den Charakter eines Zuwanderungsbegrenzungs-gesetzes haben.

Kriegsverhütung und Konfliktbegrenzung dürfen nicht Schlagworte bleiben.

T

absolutes Verbot von Sendungen vor, die Pornographie und unangemessene Gewalt zeigen.

Mit unseren Nachbarn verbindet uns auch eine grenzüberschreitende Verantwortung für die natürlichen Lebensgrundlagen.

Die Vernetzung von grenzüberschreitenden Umweltschutzaktionen und die Vorgabe von Umweltverträglichkeitsprüfungen bei Investitionsvorhaben sind Schritte in die richtige Richtung und müssen regional festgesetzt werden.

Eine Vernetzung der Angebote und Nachteilsausgleiche, die gegenseitige Anerkennung von Freifahrtregelungen sowie die Erweiterung der für Jugendliche und Senioren angebotenen Vergünstigungen bei Reise und Urlaub sind Vorgaben für ein Europa aller Bürgerinnen und Bürger - ebenso wie die des grenzüberschreitenden, barrierefreien Reiseverkehrs und der Reisemöglichkeiten.

Die Vernetzung von grenzüberschreitenden Umweltschutzaktionen und die Vorgabe von Umweltverträglichkeitsprüfungen bei Investitionsvorhaben sind Schritte in die richtige Richtung und müssen regional festgesetzt werden.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen haben wir die Erarbeitung einer grenzüberschreitenden Konzeption angeregt. Ich fordere grenzüberschreitende Projekte zu entwickeln.

Wenn man bedenkt, in welchem hohem Maße Mittel im Kulturbereich benötigt werden, dann ist mehr als dringend nötig, durch gezielte Information der Antragsberechtigten und durch Planungen und Prioritätensetzungen die Mittel zu verstärken oder durch gemeinsame, grenzüberschreitend abgestimmte Maßnahmen Kultur attraktiv zu machen.

B

Flughafen einreisen wollen, und dort bei der Grenzbehörde um Asyl nachsuchen, das Asylverfahren vor der Entscheidung über die Einreise durchgeführt wird, wenn die Unterbringung auf dem Flughafengelände während des Verfahrens möglich ist.

Ich will ganz ruhig sagen, daß ich fest entschlossen bin, die Grenzüberwachung an den erkannten Grenzbrennpunkten entlang der Grenze personell wie auch durch technische Ausrüstung zu verstärken - im übrigen voll in Übereinstimmung auch mit unseren Nachbarn.

Flughafenbetreiber werden zur Schaffung von Unterbringungsmöglichkeiten verpflichtet, mit denen der Bundesgrenzschutz die Reisewege und damit die Zurückweisungsmöglichkeiten überprüfen kann, bevor ein Asylverfahren eingeleitet wird und damit ein Bleiberecht entstehen kann.

Ich sage das auch als jemand, der sich die Zeit genommen hat, in diese Übergangsheim zu gehen, mit vielen Kindern, Sozialarbeiter zu sprechen, sich mit dem Bundesgrenzschutz zusammzusetzen, die Erstankömmlinge anzugucken, wie ihre Daten und Motive aufgenommen worden sind.

Aber Grenzschutzbeamte können eben nicht zugleich die Aufgabe der Kontrolle, eines juristischen und eines seelischen Beistands erfüllen, obwohl es vorkommt, daß sich einige nach Kräften bemühen.

Deswegen erwarte ich und bitte ich drum, daß meine Maßnahmen zur stärkeren Grenzkontrolle von niemandem als Versuch verunglimpft werden, eine neue Mauer aufzubauen, sondern als notwendige Maßnahme gegen illegale Zuwanderung, gegen Schleuser und für die Aufrechterhaltung der inneren Sicherheit unseres Landes verstanden werden.

Wenn sich Grenzschutzbeamte mit der Tatsache konfrontiert sehen, daß in einer Maschine 20 bis 30 Minderjährige eintreffen, dann sind sie gewiß überfordert.

## DIE SZENE

(A ist der Chef und sitzt an der Stirnseite, B links vorne T rechts hinten. Niemand bewegt sich. A hält eine Rede in der üblichen langsamen Art, es scheint alles sehr schwierig zu sein. T und B bewegen sich am Anfang überhaupt nicht), dann fängt B an zu zucken, T räkelt sich auf seinem Stuhl, gegen Ende beginnt A mit schwerfälligen aber raumgreifenden Armbewegungen, der Ton wird singender))

A Liebe Kolleginnen und Kollegen, wir sind in den letzten Wochen einen schweren Pfad gegangen zwischen unserer Verpflichtung zum politischen Asyl und der Abgrenzung zu einem Völkerwanderungsartikel.

Aber ich meine, das war nicht nur eine Diskussion darüber, wie zukünftig Zuwanderungspolitik gestaltet werden soll, sondern uns ist deutlich geworden, daß wir uns am Scheideweg der Entwicklung unseres Landes befinden, und zwar darüber, ob diese Land ein liberales ( B zuckt zum erstenmal) und offenes Land bleibt, oder eine Festung mit undurchlässigen Grenzen wird.

Im Mittelpunkt stand die Bekräftigung des Zieles der Überwindung des trennenden Charakters der Grenzen.

Liebe Genossinnen und Genossen ( T fängt an sich zu räkeln), jeder, der mehr will, als wir einzuräumen bereit und in der Lage sind, jeder, der mehr will, muß wissen, daß er das nur durch eine

eisenharte Grenzsicherung erreichen kann.

Man setzt aber nicht vorher Grenzen, um es den anderen leicht zu machen - so sieht es ja faktisch aus, -, durch Draufsatteln zu verhindern, daß überhaupt das stattfindet, was von der gesamten Bevölkerung von uns erwartet wird.

Für unsere Bevölkerung ist die Schmerzgrenze erreicht.

(A fängt mit langsamen großen Armbewegungen an)

Aber schwierig wird es und mehr als das, wenn wir daraus die Schlußfolgerung ziehen, auch unser Volk irrt, wenn es meint, wir sind an den Grenzen der Belastbarkeit angekommen.

Die Grenzen des Möglichen sind erreicht.

Das schwerste Stück Arbeit bleibt es, hüben und drüben vor notwendigen Grenzen, wo immer sie verlaufen mögen, eine umfassende Selbstverwaltung der Völker und Volksgruppen zu gewährleisten.

Lesen wir mit offenen Augen die Äußerungen, die wir in den letzten Monaten gehört haben: Grenze der Belastbarkeit für kleine und mittlere Einkommen erreicht, Anstieg der Personalnebenkosten begrenzen, (Sie sammelt ihre Hände auf dem Tisch und die Blicke von B und T) Wir sitzen alle in einem Boot.

(normalerer Ton) Meine Damen und Herren, das ist wieder eine Frage an Sie: Wie wollen wir die Geschichts-, Kultur-, Sprach- und Gefühlsgemeinschaft über die Grenzen hinweg bewahren und vertiefen, wenn nicht durch einen immer breiteren und immer unbefangeneren Dialog?

B (steht ziemlich unter Druck, sehr schnell) ) Wenn man bedenkt, in welchem hohem Maße Mittel im Kulturbereich benötigt werden, dann ist mehr als dringend nötig, durch gezielte Information der Antragsberechtigten und durch Planungen und Prioritätensetzungen die Mittel zu verstärken oder durch gemeinsame, grenzüberschreitend abgestimmte Maßnahmen Kultur attraktiv zu machen.

T

durchlässiger zu gestalten und ihnen den trennenden Charakter zu nehmen.

A

vielen Kindern, Sozialarbeitern zu sprechen, sich mit dem Bundesgrenzschutz zusammenzusetzen, die Erstankömmlinge anzugucken, wie ihre Daten und Motive aufgenommen worden sind.

B

herausgeholt.

Wir waren uns doch über alle Fraktionsgrenzen hinweg einig, daß ein wirksamer Jugendschutz nötig ist.

T

daß Menschen in ihrer Entfaltungs- und Bewegungsfreiheit eingeschränkt werden, daß sie beim Grenzübertritt sogar in Gefahr gerieten, getötet zu werden und getötet worden sind.

B

einer Maschine 20 bis 30 Minderjährige eintreffen, dann sind sie gewiß überfordert.

Die Grenzen des Möglichen sind erreicht.

Plötzlich hingen die Flüchtlinge zu Tausenden an der Grenze fest.

Immer wieder werden Kinder an der Grenze aus Kofferräumen herausgeholt.

T

Menschen verstärkt aus sehr unterschiedlichen Gründen kommen.

(A und T werden immer ruhiger, Kindergartentantenmäßiger, gleichen sich im Rhythmus an, B wird es immer wichtiger, er wird lauter und schneller, weiter pro Satz eine Haltung, er setzt an zum Aufstehen, kriecht ihnen entgegen )

B

zur Begrenzung nicht stattgefunden haben.

Sie alle wissen, daß gerade eine Entscheidung des Gerichtshofes erging, wonach die Grenzer die Gesetze als angeblich menschenrechtswidrig hätten erkennen können und dem zu Folge, die Befehle hätten verweigern müssen.

Wir ringen um eine Lösung, weil das Problem der dramatisch ansteigenden Zuwanderungszahlen existiert - seht euch doch die Wirklichkeit an - und weil wir einen ernsthaften Versuch einer Begrenzung unternehmen müssen.

A

begrenzen.

(B springt auf)

T

Zuwanderung nicht grenzenlos sein kann.

B

erreichen, die sich immer ähnlicher werden) Da die Redezeit begrenzt ist, möchte ich kurz sagen, daß ich dem geänderten Antrag der Antragskommission zustimme, obwohl man wissen muß, daß man dadurch die Schwelle für kriegerische Auseinandersetzungen mit Soldaten erheblich senkt.

Es muß die Frage beantwortet werden, wie die Finanzierung der Staatsausgaben, in einer gesamtwirtschaftlich akzeptablen Mischung aus Begrenzung der Staatsausgaben, Nettokreditaufnahme und zusätzlichen Einnahmen des Staates gewährleistet werden kann.

Damit ist die Grenze dieses Finanzkonzepts erreicht.

Immer wieder werden an der Grenze Kinde aus den Kofferräumen geholt.

(er setzt sich nochmal) Wir müssen darüber nachdenken, ob nicht vielleicht doch eine Zuwanderungsbegrenzung nötig ist oder nicht.

(steht vorm Tisch und klopft drauf) Ich fordere grenzüberschreitende Projekte zu entwickeln.

Weitere Punkte sind: Entzerrung der Ferientermine, Abbau aller Grenzformalitäten.

T

B

(er geht hinter A und T, die ziemlich dicht zusammensitzen) Immer deutlicher wird - hier unterscheide ich mich vom Kollegen O.- daß sich der Grundsatz der Subsidiarität nur begrenzt aufrechterhalten läßt. Kriegsverhütung und Konfliktbegrenzung dürfen nicht Schlagworte bleiben.

T

geeignet, der Verhandlungsgruppen die Grenzen deutlich zu machen.

Solche Mitteilungen sind auch nicht dazu geeignet, das Vertrauen in Führungs- und Verhand-

lungsgremien zu stärken, denn ein erneutes Mißtrauen dahin gehend, daß der Beschluß, den wir hier treffen, in seine Grenzen nicht geachtet wird, können wir uns nicht leisten, kann sich auch diese Demokratie nicht leisten.

B

einer so schwerwiegenden Debatte ohnehin als etwas schwer Erträgliches.

Andere streiten sich darüber, ob man die Verfassung noch beachten muß, und wir streiten uns darüber, wie wir im Rahmen der Verfassung - und auch mit einer vernünftigen Änderung - unsere Situation besser gestalten können, als sie es heute ist, und zwar über die eigenen Landesgrenzen hinaus.

Die Sicherheitsbehörden überlegen fieberhaft, wie sie illegale Grenzübertritte von Asylbewerbern, wenn nicht ganz verhindern, so doch eindämmen können.

(flüsternd wieder hinter A und T) Entweder wir stellen klar, wo wir die Grenzen einer Verfassungsänderung ziehen, und dann ist vieles ander zu verhandeln, oder wir lassen es, wir erkennen unsere eigene Ohnmacht und stimmen dann nicht zu.

A

(steht auf) Das überschreitet, meine ich, die Grenzen des Rechtsstaat.

T

sehen und dort, wo sich noch keine Übereinkünfte erreichen lassen weiter beharrlich verhandeln.

Aber Grenzschutzbeamte können eben nicht zugleich die Aufgabe der Kontrolle, eines juristischen und eines seelischen Beistands erfüllen, obwohl es vorkommt, daß sich einige nach Kräften bemühen.

A

hinweg - nicht alle - ein gern gesehener Gast.

T

Wir sagen, es geht nicht ohne Einsparungen und ohne ein sorgsam gesteuertes und begrenztes Programm der Kreditaufnahme.

B

Sie die Ausgrenzung von Menschen.

A

T

grenzenlos sein - Frau Kollegin, wir brauchen das Projekt Sänger nicht mehr.

B

Menschen.

Wir tun auch uns, z.B. auch unseren Frauen und Mädchen, den sexuellen und sonstigen Minderheiten etwas Gutes, wenn wir den Geist der Ausgrenzung, der Abstoßung, der Brutalität gegenüber Flüchtlingen aus andern Ländern bekämpfen. (geht über links nach hinten, hinter A's Stuhl)

A

Schießbefehl angeht.

T  
keine andere Wahl.

(Sie gehen nach vorne weg)

B  
unbegrenzte Zuwanderung ist ein Mißstand.

Ich denke es gibt einen Konsens darüber, daß die Zuwanderung nicht grenzenlos sein kann. Damit im Einklang muß die Zuwanderung im übrigen wirksam und entschlossen gesteuert und begrenzt werden.

Zugleich werden die Maßnahmen -das ist ganz wichtig - zur Beschleunigung gefordert, die wir schon seit langem fordern und die tatsächlich geeignet sind, das Zuwanderungsproblem zu begrenzen und zu steuern.

Wir ringen um eine Lösung, weil das Problem der drastisch ansteigenden Zuwanderungszahlen existiert - seht euch doch die Wirklichkeit an - und weil wir einen ernsthaften Versuch einer Begrenzung unternehmen.

Ich gehe davon aus, liebe Kolleginnen und Kollegen, daß zwischen uns unbestritten ist, daß die ständig steigende Zahl von Zuwanderern gesteuert und begrenzt werden muß.

Um dem weltweiten Wanderungs- und Flüchtlingsproblem begegnen zu können, müssen wir auch auf eine gemeinsame Zuwanderungsbegrenzungsregelung hinwirken.

(A und T klatschen bzw. klopfen beifällig)

A  
Augen die Äußerungen, die wir in letzten Monaten gehört haben: Grenze der Belastbarkeit für kleine und mittlere Einkommen erreicht, Anstieg der Personalkosten begrenzen. Wir sitzen alle in einem Boot.

(T setzt sich)

T(ebenfalls sehr freundlich zu A) Mit unseren Nachbarn verbindet uns auch die eine grenzüberschreitende Verantwortung für die natürlichen Lebensgrundlagen.

A

T  
geblieben.

(B guckt zwischen den beiden hin und her, sucht einen Einstieg in das Gespräch)

A  
Die nächste Frage lautet: Warum ergreifen Sie, wenn das so ist, in der Frage der Grenze jetzt nicht eine konkrete Initiative.

B  
Schlüssel zu den Perspektiven auf eine Zukunft des Friedens, der Zusammenarbeit und der größeren Freiheit für die Menschen.

T

deutlich - wenn ich das richtig sehe -, daß die Feststellung des Grenzverlaufs kein Unternehmen von Verfassungsrang sei.

A

Grenze haben?

B

Jahr merken: Trotz Verfassungsänderung haben wir weiter 1270 km östlicher Grenze, haben wir keine neuen Grenzsicherungsanlagen, und trotz Verfassungsänderung haben wir ein Wohlstandsgefälle und Menschen, die sich aus Not und Verzweiflung in Bewegung setzen.

T

MINDERJÄHRIGER und der vom Gesetzgeber als Kriterium geforderten schweren...

A

B

Gesellschaft der soziale Konsens in Gefahr ist, der soziale Konsens in unserer Gesellschaft an allen Ecken und Kanten nicht nur deshalb auseinander bricht, weil die Konservativen und Liberalen eine Umverteilung zu Gunsten der Besserverdienenden, der die in unsere Gesellschaft besser gestellt sind, vorgenommen haben, sondern auch deshalb, weil sich viele Menschen in unserer Gesellschaft deshalb real bedroht fühlen, weil Wohnungen fehlen, weil Arbeitsplätze fehlen, weil sie wegen Sozialhilfe anstehen müssen, weil sie überall in der Gesellschaft ausgegrenzt und benachteiligt werden.

(A und T fangen an ihm Stichworte vor zu sagen, der jeweils Sprechende neigt sich ihm wohlwollend zu)

A

-, durch Draufsatteln zu verhindern, daß überhaupt das stattfindet, was von der gesamten Bevölkerung von uns erwartet wird.

B

Aber schwierig wir es und mehr als das, wenn wir daraus die Schlußfolgerung ziehen, auch unser Volk irrt, wenn es meint, wir sind an den Grenzen der Belastbarkeit angekommen.

T

recht - Menschen unterdrückt, verfolgt und vertrieben, sowie Frauen vergewaltigt werden.

B

mit immer schärferen, d.h. auch immer brutaleren Reizen auf, bis an die Grenze des Erträglichen und häufig genug noch über die Grenze des Erlaubten hinaus.

Hunderttausende Kinder zwischen 6 und 13 Jahren sehen beispielsweise nachts in Hardporno-Videos Szenen, die auch für Erwachsene die Grenze des Zumutbaren überschreiten.

A

unserer Kontrollkräfte an den Grenzen brauchen.

B

Flughafen einreisen wollen, und dort bei der Grenzbehörde um Asyl nachsuchen, das Asylverfahren vor der Entscheidung über die einreise durchgeführt wird, wenn die Unterbringung während des Verfahrens möglich ist.

T

eingeschränkt werden, daß sie beim Grenzübertritt sogar in Gefahr gerieten getötet zu werden und getötet worden sind.

B

wird, durch Schußwaffen, aber auch durch Sperranlagen, die die Menschen ihrer Freiheit berauben.

T

genauso undurchlässig geblieben, wie sie damals war.

A

des trennenden Charakters der Grenzen.

(es klingelt und die beiden greifen ihm einmal freundschaftlich an den Bügel und gehen er muß die Pressekonferenz allein bewerkstelligen)

## 1. PRESSEKONFERENZ

B Wir stellen fest, daß seit der Öffnung der Grenze Menschen verstärkt aus sehr unterschiedlichen Gründen kommen.

Wenn wir aber nicht Regelungen finden, die den unkontrollierten Zustrom von Flüchtlingen stoppen, können wir doch ganz leicht ausrechnen, wann wir an die Grenzen unserer Leistungsfähigkeit stoßen. Wir ringen um eine Lösung, weil das Problem der dramatisch ansteigenden Zuwanderungszahlen existiert - seht euch doch die Wirklichkeit an - und weil den Versuch einer Begrenzung unternehmen müssen.

Es gibt verschiedene Versuche - ein Patentrezept gibt es überhaupt nicht - Wege zu finden, wie einer Begrenzung der Wanderung, auch unter Berufung auf das Asylrecht zu bewerkstelligen ist; denn eines ist ja sehr merkwürdig, mit wem auch immer man spricht, jeder sagt, mit den Wanderungsbewegungen könne es so auf Dauer nicht weitergehen.

Der Mißbrauch unseres Asylrechts muß verhindert und die Zuwanderung in vernünftiger Weise begrenzt werden.

Deswegen erwarte ich und bitte ich darum, daß meine Maßnahmen zur stärkeren Grenzkontrolle von niemandem als Versuch verunglimpft werden, eine neue Mauer aufzubauen, sondern als notwendige Maßnahme gegen illegale Zuwanderung, gegen Schleuser und für die Aufrechterhaltung der inneren Sicherheit unseres Landes verstanden werden.

Ich will ganz ruhig sagen, daß ich fest entschlossen bin, die Grenzüberwachung an den erkannten Grenzbrennpunkten entlang der Grenze personell sie auch durch technische Ausrüstung zu verstärken - im übrigen in voller Übereinstimmung mit unseren Nachbarn.

Bei Einreisen aus einem sicheren Drittstaat kann die Zurückweisung an der Grenze und ebenso die Zurückführung ohne Prüfung der Asylgründe erfolgen.

Meine Damen und Herren, einem Ausländer - und das ist ein zweites Problem: ich spreche es nur ganz



vorsichtig an - sollte nach meiner Meinung an der Grenze die Einreise zur Antragsstellung auch dann verweigert werden können, wenn er unter Vortäuschung einer falschen Identität oder Staatsangehörigkeit einzureisen versucht und auf ausdrückliches Befragen keine Rechtfertigungsgründe darlegt und auch seine wahre Identität oder Staatsangehörigkeit nicht angibt. Mitte Februar hat das Grenzschutzamt einen deutlichen Anstieg von Flüchtlingen auf dem Flughafen verzeichnet.

Ich habe immer darauf hingewiesen, daß sich die Ströme der illegalen Zuwanderung verändern, ja, daß der Versuch unternommen wird, in verstärktem Umfang wegen der Drittstaatenregelung nicht mehr über die Landesgrenzen, sondern ohne die gesetzlich vorgeschriebenen Einreisevermerke über die Flughäfen einzureisen.

Ich plädiere deshalb dafür, daß bei Ausländern aus einem sicheren Herkunftsland, die über einen Flughafen einreisen wollen und dort bei den Grenzbehörden um Asyl nachsuchen, das Asylverfahren vor der Entscheidung über die Einreise durchgeführt wird.

Flughafenbetreiber werden zur Schaffung von Unterbringungsmöglichkeiten verpflichtet, mit denen der Bundesgrenzschutz die Reisewege und damit die Zurückweisungsmöglichkeiten überprüfen kann, bevor ein Asylverfahren eingeleitet wird und damit ein Bleiberecht entsteht.

Doch der vorliegende Antrag leistet nur einen begrenzten Beitrag.

Ich bin begrenzt optimistisch, daß wir das schaffen.

## 2. SZENE

### VORSPIEL

### DIE SZENE

T

gegenseitige Anerkennung von Freifahrtregelungen sowie die Erweiterung der für Jugendliche und Senioren angebotenen Vergünstigungen bei Reise und Urlaub sind Vorgaben für ein Europa aller Bürger - ebenso wie die des grenzüberschreitenden, barrierefreien Reiseverkehrs und der Reisemöglichkeiten.

*er guckt nach vorne, A flüstert B etwas zu* Bei diesen Maßnahmen geht es vor allen Dingen um die Stützung von Modellvorhaben, die Zusammenarbeit über die Grenzen hinweg und den Refahrungsaustausch.

Jede den Völkern eröffente echte Wahlmöglichkeit, jedes mehr an Freiheit *A flüstert wieder*, jeder weitere Schritt zur Überwindung trennender Grenzen ist immer auch ein Markstein *T guckt B zur Kontrolle an* auf dem Weg zur freien Selbstbestimmung des ganzen Volkes.

Wir müssen der Veränderungen Rechnung tragen, die es seit dem Verschwinden des Eisernen Vorhangs und dem Öffnen der Grenzen gegeben hat.

Das haben wir nicht als allgemeine Öffnung im Grundgesetz *A flüstert* vorgeschlagen, sondern als zusätzliches Element parlamentarischer Kontrolle, zusätzlich zu begrenzten Verfassungsänderungen.

B

T

*legt seine Hand vor B auf den Tisch* ein Schlüssel zu den Perspektiven auf eine Zukunft des Friedens der Zusammenarbeit und der größeren FREiheit für die Menschen.

*er steht wieder auf und redet nach vorne*

Wie Menschen auch außerhalb unserer Grenzen, auch in dem Bereich, über den wir heute diskutieren, hinsichtlich wesentlicher Elemente miteinander konkurrierender Systeme denken, wie sie sich, wo immer möglich, in ihrer ganz großen Mehrheit entscheiden, darüber gibt es wohl im ganzen Hause keinen Streit.

*Zeichen von A zu T* Nein wir können die zwei Staaten auch als Chance begreifen, wenn sie sich nicht in Hochrüstung und zähnefletschend gegenüberstehen, sondern als friedliche Partner mit offenen Grenzen die kulturelle Vielfalt erhöhen.

*wieder ein Zeichen von A, er setzt sich wieder* Meine Damen und Herren, das ist wieder eine Frage an Sie: Wie wollen wir die Geschichts-, Kultur-, Sprach- und Gefühlsgemeinschaft über die Grenzen hinweg bewahren und vertiefen, wenn nicht durch einen immer breiteren und immer unbefangenen Dialog.

B

Wir waren uns doch über alle Fraktionsgrenzen hinweg einig, daß ein wirksamer Jugenschutz nötig ist

T

eingeschränkt werden, daß sie beim Grenzübertritt sogar in Gefahr gerieten getötet zu werden und getötet worden sind.

B

konkrete Initiative?

T

*B hält sich am Tisch fest*

Damit leisten beide Seiten einen Beitrag, die Grenzen durchlässiger zu machen und ihnen den trennenden Charakter zu nehmen. *Er legt wieder eine Hand auf den Tisch, als wolle er B anfassen*

B

auslassen oder - ich sage es noch deutlicher - verschlafen *T steht empört auf, B guckt A triumphierend an*, wie es in der Vergangenheit wiederholt der Fall war, und wie es bei der Grenze hoffentlich nicht mehr lange der Fall sein wird.

*T steht an der anderen Seite*

T

*sich auf den Stuhl rechts vorne*

B

Antragskommission zustimme, obwohl man wissen muß, daß man dadurch die Schwelle für kriegsrischen Auseinandersetzungen mit Soldaten erheblich senkt.

Es muß die Frage beantwortet werden, wie die Finanzierung der Staatsausgaben in einer gesamtwirtschaftlich akzeptablen Mischung aus Begrenzung der Staatsausgaben, Nettokreditaufnahme und zusätzlichen Einnahmen des Staates gewährleistet werden kann.

*während dieser Sätze steht B ständig auf, hält sich aber weiter am Tisch fest, T guckt ihn über die Schulter an, dann setzt sich B wieder*

T

*B löst die Hände vom Tisch und lehnt sich zurück, A guckt ihn auffordernd an, B steht auf und setzt sich auf den Chefplatz*

B

ohnehin als etwas schwer Erträgliches.

Entweder wir stellen klar, wo wir die Grenzen einer Verfassungsänderung ziehen, und dann ist vieles andere zu verhandeln, oder wir lassen es erkennen unsere eigenen Ohnmacht und stimmen dann nicht zu.

*A hat während dessen B zustimmen angeguckt, das hat T wiederum beobachtet.*

T

der Grenze im Gange zu sein, das sich zu beobachten lohnt.

*laut* Ist es üblich, daß der Bundesgrenzschutz zum Schutz von Parteienveranstaltungen herangezogen wird?

*A wird unsicher* Das überschreitet, meine ich, die Grenzen des Rechtsstaats.

A

nicht -Wege zu finden, wie einee Begrenzung der Wanderung, auch unter Berufung auf das Asylrecht zu bewerkstelligen ist, denn eines ist ja sehr merkwürdig, mit wem auch immer amn spricht, jeder sagt, mit den Wanderungsbewegungen könne es so auf Dauer nicht weitergehen.

T

sehen und dort, wo sich noch keine Übereinkünfte erreichen lassen *er steht hinter ihr und legt die Hände auf ihre Schultern* weiter beharrlich verhandeln.

Aber Grenzschutzbeamte können eben nicht zugleich die Aufgabe der Kontrolle, eines juristischen und eines seelischen Beistands erfüllen, obwohl sich einige nach Kräften bemühen.

*Er steht neben B*

B

benachteiligte Personen ausgegrenzt.

T

Dazu gehören die Verweigerung elementarer staatsbürgerlicher rechte, die einschränkung der Reisemöglichkeiten, die Einschränkung der Freizügigkeit, rechtliche und faktische Einengung der Bildungsmöglichkeiten.

B

T

zeitlich begrenzt.

A

Begrenzung schon in den Herkunftsländern, wo es scheinbar nicht weh tut, wo man sich gleichzeitig in dem Wohlgefühl sonnte, daß bei uns das Verfassungsrecht phantastisch sei, ist einer der Widersprüche mit denen wir uns auseinandersetzen müssen.

Die Alternative dazu, meine Damen und Herren, wäre eine mehr oder weniger strikte Abgrenzung.

T

gesteuertes und begrenztes Programm der Kreditaufnahme.

A

ist schwer aber notwendig Grenzen zu ziehen und auch zu bekennen, wo man solche Grenzen für notwendig hält.

T

Verhandlungsgremien zu stärken, denn ein erneutes Mißtrauen dahingehend, daß der Beschluß, den wir hier treffen, in seinen Grenzen nicht geachtet wird, können wir uns nicht leisten, kann sich diese Demokratie nicht leisten.

A

deutlich, -wenn ich das richtig sehe - daß die Feststellung des Grenzverlaufs kein Unternehmen von Verfassungsrang sei.

B

Verhandlungsgruppe die Grenzen deutlich zu machen.

A

Gesellschaft der soziale Konsens in Gefahr ist, der soziale Konsens in unserer Gesellschaft an allen Ecken und Kanten nicht nur deshalb auseinander bricht, weil die Konservativen und Liberalen eine Umverteilung zu Gunsten der Besserverdienenden, der die in unsere Gesellschaft besser gestellt sind, vorgenommen haben, sondern auch deshalb, weil sich viele Menschen in unserer Gesellschaft deshalb real bedroht fühlen, weil Wohnungen fehlen, weil Arbeitsplätze fehlen, weil sie wegen Sozialhilfe anstehen müssen, weil sie überall in der Gesellschaft ausgegrenzt und benachteiligt werden.

T

Sie die Öffentlichkeit nicht mit diesem Schauergeschrei, und sagen Sie es insbesondere dieser institutionalen Tröte Frau A, die nur noch außerordentlich lästig fällt und deren Wirkung in der Öffentlichkeit nur noch begrenzt ist.

A

wir die Geschichts-, Kultur-, Sprach- und Gefühlsgemeinschaft über die Grenzen hinweg bewahren und vertiefen, wenn nicht durch einen immer breiteren und immer unbefangeneren Dialog?

T

brauchen das Projekt Sänger nicht mehr.

B

auch was den Schießbefehl angeht.

T

andere Wahl.*abschließend, wieder freundlich* Es war nicht möglich, sich in den Verhandlungen, darüber zu einigen, wie der Empfängerkreis so eingegrenzt werden kann, daß in der Tat nur Asylbewerber damit gemeint sind und nicht andere Ausländergruppen.

## 2. PRESSEKONFERENZ

(es steht jetzt ein langer Tisch quer, A in der Mitte, die beiden anderen überprüfen kritisch, wie sie das jetzt macht, man signalisiert aber gute Stimmung. T hat die Sache wieder ganz im Griff, zelebriert seine vorher eingeübten Gesten, ist charmant zum Publikum die ganze Szene sehr flott)

## 2. PRESSEKONFERENZ

*Es steht jetzt ein langer Tisch quer, A in der Mitte, die beiden anderen überprüfen kritisch, wie sie das jetzt macht, man signalisiert aber gute Stimmung. T hat die Sache wieder ganz im Griff, zelebriert seine vorher eingeübten Gesten, ist charmant zum Publikum die ganze Szene sehr flott*

T Wir stellen fest, daß seit der Öffnung der Grenze Menschen verstärkt aus sehr unterschiedlichen Gründen kommen.

B Wenn wir aber nicht Regelungen finden, die den unkontrollierten Zustrom von Flüchtlingen stoppen, können wir doch ganz leicht ausrechnen, wann wir an die Grenzen unserer Leistungsfähigkeit stoßen.

T Wir ringen um eine Lösung, weil das Problem der dramatisch ansteigenden Zuwanderungszahlen existiert - seht euch doch die Wirklichkeit an - und weil den Versuch einer Begrenzung unternehmen müssen.

A Es gibt verschiedene Versuche - ein Patentrezept gibt es überhaupt nicht - Wege zu finden, wie einer Begrenzung der Wanderung, auch unter Berufung auf das Asylrecht zu bewerkstelligen ist; denn eines ist ja sehr merkwürdig, mit wem auch immer man spricht, jeder sagt, mit den Wanderungsbewegungen könne es so auf Dauer nicht weitergehen.

Der Mißbrauch unseres Asylrechts muß verhindert und die Zuwanderung in vernünftiger Weise begrenzt werden.

T Deswegen erwarte ich und bitte ich darum, daß meine Maßnahmen zur stärkeren Grenzkontrolle von niemandem als Versuch verunglimpft werden, eine neue Mauer aufzubauen, sondern als notwendige Maßnahme gegen illegale Zuwanderung, gegen Schleuser und für die Aufrechterhaltung der inneren Sicherheit unseres Landes verstanden werden.

Ich will ganz ruhig sagen, daß ich fest entschlossen bin, die Grenzüberwachung an den erkannten Grenzbrennpunkten entlang der Grenze personell sie auch durch technische Ausrüstung zu verstärken - im übrigen in voller Übereinstimmung mit unseren Nachbarn.

B Bei Einreisen aus einem sicheren Drittstaat kann die Zurückweisung an der Grenze und ebenso die Zurückführung ohne Prüfung der Asylgründe erfolgen.

T Meine Damen und Herren, einem Ausländer - und das ist ein zweites Problem: ich spreche es nur ganz vorsichtig an - sollte nach meiner Meinung an der Grenze die Einreise zur Antragsstellung auch dann verweigert werden können, wenn er unter Vortäuschung einer falschen Identität oder Staatsangehörigkeit einzureisen versucht und auf ausdrückliches Befragen keine Rechtfertigungsgründe darlegt und auch seine wahre Identität oder Staatsangehörigkeit nicht angibt.

A Mitte Februar hat das Grenzschutzamt einen deutlichen Anstieg von Flüchtlingen auf dem Flughafen verzeichnet.

T Ich habe immer darauf hingewiesen, daß sich die Ströme der illegalen Zuwanderung verändern, ja, daß der Versuch unternommen wird, in verstärktem Umfang wegen der Drittstaatenregelung nicht mehr über die Landesgrenzen, sondern ohne die gesetzlich vorgeschriebenen Einreisevermerke über die Flughäfen einzureisen.

Ich plädiere deshalb dafür, daß bei Ausländern aus einem sicheren Herkunftsland, die über einen

Flughafen einreisen wollen und dort bei den Grenzbehörden um Asyl nachsuchen, das Asylverfahren vor der Entscheidung über die Einreise durchgeführt wird.

B Flughafenbetreiber werden zur Schaffung von Unterbringungsmöglichkeiten verpflichtet, mit denen der Bundesgrenzschutz die Reisewege und damit die Zurückweisungsmöglichkeiten überprüfen kann, bevor ein Asylverfahren eingeleitet wird und damit ein Bleiberecht entsteht.

A Doch der vorliegende Antrag leistet nur einen begrenzten Beitrag.

T Ich bin begrenzt optimistisch, daß wir das schaffen.

T

### 3. SZENE

#### VORSPIEL

*Die drei rücken ihr Tische auseinander. Sie denken über die nächste Runde laut nach, überlegen wie sich den anderen am besten verhalten, bereiten Strategien vor, diese Texte müssen natürlich aus Improvisationen entstehen, sollten dann aber festgelegt werden*

#### DIE SZENE

*Anfang wie in Szene 1. T er wirkt sehr eifrig und engagiert, Er sitzt jetzt rechts vorne A ist wieder Chef und hält eine Rede, eher noch gelangweilter, B ist etwas ruhiger, er nickt A laufend zu*

A Liebe Kolleginnen und Kollegen, wir sind in den letzten Wochen einen schweren Pfad gegangen

Es war nicht möglich sich in den Verhandlungen darüber zu einigen.

Aber ich meine, das war nicht nur eine Diskussion darüber, wie zukünftig Zuwanderungspolitik gestaltet werden soll, sondern uns ist deutlich geworden, daß wir uns am Scheideweg der Entwicklung unseres Landes befinden.

Wir sehen damit auch, daß es letztlich einmal nur um einen Aspekt in einem Gesamtkonzept ist, das wir in dem Kompromiß am 6. Dezember angedacht haben, in dem wir auch Regelungen über die Steuerung und Begrenzung der Zuwanderung angesprochen und eingefordert haben.

Wir haben nur einen Kompromiß mit uns selbst geschlossen und kommen nicht mit einer entsprechenden Beschlußfassung in die Offensive denen, die wir politisch auch benötigen, um einen solchen Kompromiß auch zu erreichen, aber um sich andererseits auch schon von dem abzugrenzen, was die anderen über viele Jahre mit uns gemacht haben.

Im Mittelpunkt stand die Bekräftigung des Zieles der Überwindung des trennenden Charakters der Grenzen.

Man setzt aber nicht vorher Grenzen, um es den anderen leicht zu machen - so sieht es ja faktisch aus, -, durch Draufsatteln zu verhindern, daß überhaupt das stattfindet, was von der gesamten Bevölkerung von uns erwartet wird.

Meine Damen und Herren, das ist wieder eine Frage an Sie: Wie wollen wir die Geschichts-, Kultur-, Sprach- und Gefühlsgemeinschaft über die Grenzen hinweg bewahren und vertiefen, wenn nicht durch einen immer breiteren und immer unbefangeneren Dialog?

T

man bedenkt! in welchem hohen Maße Mittel im Kulturbereich benötigt werden, dann ist mehr als dringend nötig! durch gezielte Information der Antragsberechtigten und durch Planungen und Prioritätensetzungen die Mittel zu verstärken! oder durch gemeinsame, grenzüberschreitend abgestimmte Maßnahmen Kultur attraktiv zu machen.

Dabei dürfte es dann allerdings nicht nur um das traditionelle Kulturerbe gehen! sondern gerade auch das! was junge Menschen über die Grenzen hinweg gemeinsam leisten, sollte in produktiver Konkurrenz zu einander! gestaltet werden.

A  
grenzüberschreitenden Konzeption angeregt.

T  
Freifahrtregelungen sowie die Erweiterung der für Jugendliche und Senioren angebotenen Vergünstigungen bei Reise und Urlaub sind Vorgaben für ein Europa! aller Bürgerinnen und Bürger - ebenso wie die des grenzüberschreitenden, barrierefreien Reiseverkehrs! und der Reisemöglichkeiten.

A  
Zusammenarbeit über die Grenzen hinweg und den Erfahrungsaustausch.

T  
keine Schüsse mehr fallen, die endlich aufhört die blutende Wunde zu sein, oder ein mehr an Pluralität und Selbstbestimmung oder die völlig freie Zirkulation der Medien oder die Ansiedlung internationaler Institutionen erreichen?  
Wie Menschen außerhalb unserer Grenzen, auch in dem Bereich über den wir heute diskutieren hinsichtlich wesentlicher Elemente! der miteinander konkurrierenden Systeme denken! wie sie sich! wo immer möglich! in ihrer ganz großen Mehrheit entscheiden! darüber gibt es wohl im ganzen Haus keinen Streit.

B  
Demokratie nicht an den Grenzen endet.

T  
hochgeputzten Leistungsnormen dieser Industriegesellschaft nicht fügen können! oder wollen! - *er steht bei jedem Wort auf* Ausländer, Behinderte, Frauen und Mädchen, Marginale.*er setzt sich wieder*

A  
*auf* wie der Empfängerkreis so eingegrenzt werden kann, daß in der Tat nur Asylbewerber gemeint sind.

T  
Ausgrenzung von Menschen.  
Wir tun auch uns, z.B unseren Mädchen und Frauen, den sexuellen und sonstigen Minderheiten etwas gutes, wenn wir den Geist der Ausgrenzung, der Abstoßung, der Brutalität Flüchtlingen aus anderen Ländern bekämpfen.  
*er setzt sich wieder* Ich sage das auch als jemand, der sich die Zeit genommen hat, *er steht vor dem Tisch* in dieses Übergangsheim zu gehen, mit vielen Kindern, Sozialarbeitern zu sprechen, sich mit dem Bundesgrenzschutz zusammzusetzen, die Erstankömmlinge anzugucken, wie ihre Daten und

Motive aufgenommen worden sind.

A

Rednerliste abzuschließen.

*(B kichert er nickt immer weiter, immer böser*

T

geänderten Antrag der Antragskommission zustimme, *er geht zwischen A und B* obwohl man wissen muß, daß man dadurch die Schwelle für kriegerische Auseinandersetzungen auch mit Soldaten erheblich senkt.

Mit Gewalt gegen Menschen an der Grenze muß jetzt endlich Schluß sein.

*er nimmt eine Hand von A und hält sie während des ganzen Satzes fest, A fängt prustend und unterdrückt an zu lachen.* Auszusprechen, was ist, heißt zur Kenntnis zu nehmen, daß in unserer Gesellschaft der soziale Konsens in Gefahr ist, der soziale Konsens in unserer Gesellschaft an allen Ecken und Kanten nicht nur deshalb auseinander bricht, weil die Konservativen und Liberalen eine Umverteilung zugunsten der Besserverdienenden, derer die in unserer Gesellschaft besser gestellt sind, vorgenommen haben, sondern auch deshalb, weil sich viele Menschen in unserer Gesellschaft deshalb real bedroht fühlen, weil Wohnungen fehlen, weil Arbeitsplätze fehlen, weil sie wegen Sozialhilfe anstehen müssen, weil sie überall in der Gesellschaft ausgegrenzt und benachteiligt werden. *er läßt die Hand los, A krümmt sich vor Lachen*

B

*kaputt*

T

blutige Verteilungskämpfe um die begrenzten Ressourcen dieser Erde ersparen.

Auch die, denen es viel schlechter geht als selbst den Armen Europas würden ihren Nutzen haben, wenn wir unsere Anstrengungen hier auf andere Ziele als die Bewachung der Grenzen lenken würden. Die Rüstungsbegrenzung wird nun nur noch mit real 2% definiert.

B

neue Aufrüstung ins Haus: Pornos ohne Grenzen via Satellit.

T

Jugendschutz nötig ist.

So sieht das "Übereinkommen über das grenzüberschreitende Fernsehen vom 5.Mai 1989" ein absolutes Verbot von Sendungen vor, die Pornographie und unangemessene Gewalt zeigen.

B

grenzenlos sein - Frau Kollegin, wir brauchen das Modell Sänger nicht mehr.

T

Kinder zwischen 6 und 13 Jahren sehen beispielsweise nachts in Hardporno-videos Szenen, die auch für Erwachsenen die Grenze des Zumutbaren überschreitenden.

Immer wieder werden Kinder an der Grenze aus Kofferräumen geholt.

Aber Grenzschutzbeamte können eben nicht zugleich die Aufgabe der Kontrolle, eines juristischen und eines seelischen Beistands erfüllen, obwohl es vorkommt, daß sich einige nach Kräften bemühen.



A

ob es sich um Bundesgrenzschutz oder um Polizei handelte?

B

Schutz von Parteiveranstaltungen herangezogen wird?

T

auf der unsere Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung in wesentlichen Bereichen vielfältig beruht

A

die Redezeit zu begrenzen und die Rednerliste abzuschließen.

T

B

Schauergeschrei.....

A

lästig fällt und dessen Wirksamkeit in der Öffentlichkeit nur noch begrenzt ist.  
(sie lachen sich kaputt)

T

Gesellschaft in der Zeit des brutalsten politischen Terrorsystems der Neuzeit, des NS-Systems, wird damit rückgängig gemacht, nämlich die Lehre, daß Deutschland ein offenes Land, ein Land mit offenen Grenzen für Menschen, die aus Not, aus politischer, aus religiöse, aus geschlechtsbedingter und aus ökologischer Not oder auch aus Armut und sozialer Not Zuflucht bei uns suchen, und das zu einer Zeit, zu der weiterhin hier Jagd auf Ausländerinnen und Ausländer gemacht wird und immer wieder Anschläge auf Flüchtlinge stattfinden.

(es klingelt, A und B hören auf zu lachen, man setzt sich seriös an den Tisch)

A (zusammenfassend) Liebe Kolleginnen und Kollegen, wir sind in den letzten Wochen einen schweren Pfad gegangen.

Im Mittelpunkt stand die Bekräftigung des Zieles der Überwindung des trennenden Charakters der Grenzen.